## Mit Teamgeist führen

Kräfte bündeln, Engagement stimulieren, Ziele erreichen

1. Auflage

## Inhaltsverzeichnis

Wozu	dieses Buch?	5
1	Jeder gegen jeden-Die Bewältigung einer Krise des Betriebsklimas	11
2	Erster Schritt: Die Themensetzung - Wie Sie die Mannschaft auf	
	Ihr Thema konzentrieren	19
2.1	Erstes Merkmal: Die Themensetzung ist sorgfältig vorbereitet	21
2.2	Zweites Merkmal: Die Themensetzung beteiligt die Mitarbeiter amProblem	23
2.3	Drittes Merkmal: Die Themensetzung steckt die Claims ab	24
2.4	Viertes Merkmal: Die Themensetzung stimuliert	24
2.5	Fünftes Merkmal: Die Themensetzung hilft, Zumutungen zu ertragen	26
2.6	Sechstes Merkmal: Die Themensetzung zeigt Zusammenhänge auf	27
2.7	Siebtes Merkmal: Die Themensetzung fragt nach Lösungen	27
3	Zweiter Schritt: Diskutieren - Wie Sie trotz Chaos und	
	Apathie Ergebnisse erzielen	31
3.1	Diskussionen haben zwei Phasen	32
3.2	Ertragen Sie geduldig den zaudernden Beginn	33
3.3	Bleiben Sie im Hintergrund	34
3.4	Lassen Sie das Chaos zu und ernten Sie viele Ideen	34
3.5	Nehmen Sie sich Zeit	36
3.6	Diskutieren Sie ergebnisoffen	37
3.7	Können persönliche Angriffe auch zu weit gehen?	38
4	Dritter Schritt: Der Magische Moment - Wie Sie im Magischen	
	Moment den Sack zumachen	41
4.1	Erste Variante: »Die Luft ist raus«	43
4.2	Zweite Variante: »So kommen wir doch nicht weiter!«	44
4.3	Dritte Variante: »Die Lösung steht im Raum«	46
4.4	Vierte Variante: »Ich hab's!«	47
4.5	Fünfte Variante: »Es ist alles gesagt. Aber wie entscheiden wir nun?«	48
4.6	Sechste Variante: »Und was jetzt?«	49
4.7	Die überragende Bedeutung der Softfacts	51

5	Vierter Schritt: Entscheiden - Wie Sie gemeinsame	
	Entschlüsse herbeiführen	. 55
5.1	Die überragende Kraft des guten Willens	. 55
5.2	Wie wächst der gute Wille?	. 56
5.3	Der Entschluss braucht einen Spielraum	. 57
5.4	Nicht jeder kann gewinnen	. 57
5.5	Das Wir-Gefühl kommt auf	. 58
5.6	Wenn die Kräfte unentschieden bleiben-was dann?	59
5.7	Extreme Verhärtungen aufweichen	59
6	Fünfter Schritt: Umsetzen-Wie Sie das »Machen« sicherstellen	. 63
6.1	Die vier Ziele der Teamsitzung	64
6.2	Das rollierende Protokoll ersetzt die Tagesordnung	65
6.3	Die »Neuigkeiten-und-Probleme-Runde«	. 68
6.4	Sieben Regeln zur Teamsitzung	. 69
7	Sich durchsetzen - Wie Sie mit schwierigen Kandidaten fertigwerden	. 73
7.1	Den Dauerredner mäßigen	74
7.2	Die Schweigsamen aktivieren	76
7.3	Die Starrsinnigen auflockern	77
7.4	Die Unwilligen einbinden	78
7.5	Mit Rivalität umgehen	80
7.6	Die eigene Durchsetzungsfähigkeit entwickeln	82
Literat	turverzeichnis	85
Stichwortverzeichnis		87
Der Autor		91